

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 31

Artikel: Dirigismus
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-486237>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Savoir manger, savoir vivre
chez MICHEL
au Temple des Gourmets

Zunft Haus Zimmerleuten
CHARLES MICHEL ZÜRICH - TEL. 32 42 36

„Bekränzt mit Laub den
lieben vollen Becher!“

darin Grapillon so herrlich funkelt,
der feine Traubensaft, weiß oder rot.
Im Grapillon ist Sonnenkraft!

Luzern Bürgerstraße 3 - Telefon 2 07 83

Walliser Kanne
CHANNE VALAISANNE

Eine Sehenswürdigkeit, eine Pflegestätte guter Walliser Weine
und wirklicher Walliser Spezialitäten. Anton Keist-Chanton

Kaiser's Reblaube
Glockengasse 7 ZÜRICH Telefon 25 21 20

Kaiser's exquisite Spezialitäten
und auserlesene Weine!

Familie H. Kaiser

DISVILLERIE DE NYON

RUBIS

LIQUEUR DE KIRSCH-ROUGE

KONGRESS
HAUS
ZÜRICH

**Kongresshaus
Zürich**

Kongressrestaurant
Bar · Gartensaal

Telefon 27 56 30

Gobb's
EAU DE COLOGNE
TABAC
In allen guten Fachgeschäften

In der

Holbeinstube Basel
Dufourstr. 42

empfängt jetzt die verehrten Gäste

☎ Telefon (061) 3 36 00 Jon Wieser

Sonntags
mit Kind
und Kegel!

**RESTAURANT
St. Annahof**
ZÜRICH mittlere Bahnhofstraße
Inh. Werner Michel



„Wänn i so de ganz gschlage Tag umesuscht Würm bbadet ha
chum i mir vor wie wänn i mit em Molotow verhandlet hett!“

Die Stellung der Tschechoslowakei

So wie man in den Gott-Wald
ruft, so tönt es zurück. Chräjbüehl

Dirigismus

In Frankreich wehrt man sich gegen
den «Dirigismus» des sozialistischen
Wirtschaftsministers André Philipp; —
die wilden Streiks, die von einem «ge-
heimen Dirigenten» geleitet werden,
läßt man sich jedoch gefallen.

Chräjbüehl

Gruß aus den Ferien

Man ist von allem losgelöst,
Was uns am Wohnort kettet.
Man ißt, man trinkt, man spielt und döst
Und fühlt sich gut gebettet.

Das andre liegt so fern, so weit
Wie Nebeldunst im Tale.
Das Schönste aber, du hast Zeit,
Viel Zeit mit einem Male!

Wenn drunten nie die Sorge wich,
Dich immer trieb die Eile,
Du siehst, es geht auch ohne dich
Daheim für eine Weile.

Die Welt, was immer auch gescheh,
Sie geht so bald nicht unter.
Drum gras' ich wie das Schaf im Klee,
Bin kreuzfidel und munter.

Rolf

Muß das sein!

— daß der malerische Ort bei Bern, wo
die opulentesten der offiziellen Fest-
essen stattfinden, ausgerechnet ‚Lohn‘
heißt?

— daß ausgerechnet die tierschützeri-
sche Zürcher Stadtpolizei einen Gaul
hält, den jeder andere Besitzer schon
längst wegen unheilbaren Hinkens hätte
abtun müssen; nämlich den berüchtig-
ten Spruchband-Pegasus?

— daß ausgerechnet in Zeiten der Bau-
materialknappheit ein neuer deutsch-
schweizerischer Landessender gebaut
wurde neben Beromünster, nämlich der
(prestissimo!) «schweizäsche Landes-
sender Prömönstr»?

— daß manche Kreise die Jungen auf
Vorschuf verlästerten, die dann sich so
mächtig hinter die AHV. stellten?

AbisZ

Paradoxes

Kürzlich wehrte sich das Bauarbeiter-
sekretariat unserer Stadt für die Einhal-
tung einer normalen Arbeitszeit. Gleich-
zeitig wird auf unserem Platz ein neues
Sekretariat für die Bau- und Metall-
arbeiter aufgestellt. Lustigerweise wird
an diesem Bau bis spät in die Nacht
gearbeitet ...

Bonze